

## BOTSCHAFT ZUM WELTTANZTAG 2024

von Marianela Núñez, Argentinien

Eine Erinnerung allein reicht nicht aus, um Geschichte zu schreiben. Die Geschichte eines Theaters ist, wie die jedes einzelnen, auch die Geschichte der anderen, wie die Geschichte des Tanzes, der in die verschiedenen Breitengrade einwanderte und wuchs.

An den Wänden des Royal Ballett hängen Fotos, die von dieser Reise erzählen, die Namen der Protagonist:innen lassen die Geschichte des Tanzes in Argentinien leuchten.

Oft versinken Institutionen in stiller Anonymität, ohne Gesichter oder Namen. Sie vermeiden es, sich dem Echo der Vergangenheit zu stellen.

Es sind die von ITI oder UNESCO geförderten und unterstützten Organisationen, wie der Consejo Argentino de la Danza, die wie eine Mauer gegen das Vergessen stehen.

Ich teile das Engagement, das Vermächtnis der Meister:innen, Künstler:innen und Choreograph:innen zu retten und wiederzubeleben, die die Welt des Tanzes bereichert haben und es verdienen, von künftigen Generationen gehört zu werden.

Wir sollten wissen, dass wir keine Zuschauer:innen sind, sondern Erben einer Tradition, die von Kunst, Würde und Aufopferung geprägt wurde und unseren Weg mit Leidenschaft und Liebe zur Schönheit bereichert. Obgleich die Zukunft und die Gegenwart unsere Aufmerksamkeit fesseln, kann ohne das solide Fundament der Vergangenheit, ohne die Fruchtbarkeit unseres Landes, der Baum des Tanzes nicht gedeihen. Die Wurzeln sind Tradition und gleichzeitig ... Nahrung.